

Polizei und der Staatsanwaltschaft sowie juristische Aspekte der Leitung einer Jugendeinrichtung. Resümierend werden Perspektiven für die Bereiche des Coaching und des Mentoring entwickelt.

**Männlichkeitssoziologie.** Studien aus den sozialen Feldern Arbeit, Politik und Militär im vereinten Deutschland. Von Sylka Scholz. Verlag Westfälisches Dampfboot. Münster 2012, 290 S., EUR 27,90 \*DZI-E-0425\* Die in den 1980er-Jahren in Großbritannien, Skandinavien und den USA entwickelte und seit den 1990er-Jahren ansatzweise auch im deutschsprachigen Raum entstandene Männerforschung befasst sich aus interdisziplinärer Perspektive mit Fragen der Männlichkeit. Im Mittelpunkt dieses auf der Grundlage einer Habilitationsschrift entstandenen Buches steht die Bedeutung des Geschlechts in den Bereichen Arbeit, Politik und Militär, wobei vor allem die Entwicklungen in beiden deutschen Teilstaaten vor der Wende und im vereinten Deutschland sowie Überschneidungen von nationalen und globalen Transformationsprozessen in den Blick genommen werden. Dabei ermittelt die Autorin Annäherungen und Unterschiede in den ost- und westdeutschen Geschlechterverhältnissen, ergänzt durch Anregungen für die weitere soziologische Forschung.

**Kooperative Pflegeberatung und Beratungssqualität.** Mit einem Exkurs zu Selbstmanagement, Macht und Eigensinn. Von Christa Hüper und Barbara Hellige. Mabuse-Verlag, Frankfurt am Main 2012, 249 S., EUR 24,90 \*DZI-E-0429\*

Das von Christa Hüper und Barbara Hellige im Jahr 2009 vorgestellte Konzept der „kooperativen Pflegeberatung“ für chronisch kranke Menschen verbindet den ressourcenorientierten Ansatz der Salutogenese nach Antonovsky mit zwei neuen Modellen, wobei die Selbstbestimmung der Klientinnen und Klienten im Vordergrund steht. Ausgehend von ersten Praxiserprobungen widmet sich dieses Buch der Qualität entsprechender Angebote im Spannungsfeld zwischen Eigenverantwortung, Machtausübung und Eigensinn. Ein Fallbeispiel und zwei Studien geben Einblick in die konkrete Umsetzung der neuen Methode, die durch die im Anhang befindlichen Assessmentbögen und Schulungskonzepte vereinfacht wird. Das Buch wendet sich an Fachkräfte in entsprechenden Qualifizierungsprozessen und an Lehrende und Studierende pflegerelevanter Disziplinen.

## IMPRESSIONUM

**Herausgeber:** Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen und Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales des Landes Berlin

**Redaktion:** Burkhard Wilke (verantwortlich)  
Tel.: 030/83 90 01-11, Christian Gedschold Tel.: 030/83 90 01-37, E-Mail: [gedschold@dzi.de](mailto:gedschold@dzi.de), Hartmut Herb, Heidi Koschwitz, Carola Schuler (alle DZI), unter Mitwirkung von Prof. Dr. Horst Seibert, Frankfurt am Main; Prof. Dr. Antonin Wagner, Zürich; Dr. Johannes Vorlaufer, Wien

**Redaktionsbeirat:** Prof. Dr. Theda Borde (Alice Salomon Hochschule Berlin); Prof. Dr. Silke Gahleitner (Deutsche Gesellschaft für Soziale Arbeit e.V.); Dr. Birgit Hoppe (Sozialpädagogisches Institut Berlin); Sibylle Kraus (Deutsche Vereinigung für Sozialarbeit im Gesundheitswesen e.V.); Elke Krüger (Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, LV Berlin e.V.); Prof. Dr. Christine Labonté-Roset, Berlin; Manfred Omankowsky (Bürgermeister-Reuter-Stiftung); Prof. Dr. Peter Reinicke, Berlin; Helga Schneider-Schelte (Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit e.V.); Prof. Dr. Birgit Steffens (Evangelische Hochschule Berlin); Heinrich Stockschaeder (Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales); Prof. Dr. Monika Treber (Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin); Dr. Peter Zeman (Deutsches Zentrum für Altersfragen)

**Verlag/Redaktion:** DZI, Bernadottestraße 94, 14195 Berlin, Tel.: 030/83 90 01-0, Fax: 030/831 47 50, Internet: [www.dzi.de](http://www.dzi.de), E-Mail: [verlag@dzi.de](mailto:verlag@dzi.de)

**Erscheinungsweise:** 11-mal jährlich mit einer Doppelnummer. Bezugspreis EUR 61,50 pro Jahr; Studentenabonnement EUR 46,50; E-Abonnement EUR 35; E-Abonnement für Studierende EUR 25; Einzelheft EUR 6,50; Doppelheft EUR 10,80 (inkl. 7% MwSt. und Versandkosten, Inland).

Die Kündigung eines Abonnements muss spätestens drei Monate vor Jahresende schriftlich erfolgen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinungen der Verfasserinnen und Verfasser dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, müssen schriftlich vom Verlag genehmigt werden.

**Layout/Satz:** GrafikBüro, Stresemannstraße 27, 10963 Berlin

**Druck:** Büropa Offsetdruck, Helmholtzstraße 2-9, 10587 Berlin

**ISSN 0490-1606**